

St. Johannes
St. Johannes Baptist
St. Josef
St. Marien
NEUSTADT/W.

KIRCHENBLATT

102025



*Gott weiß,
dass ich
da bin,*

*das
genügt mir,*

*auch wenn
sonst
kein Hahn
nach mir
kräht.*

Johannes XXIII.

Erntedank

**Elisabethen-
verein Neustadt**

**Weinfest
im Weinhaus
St. Josef**

Kostenbeitrag 1 €



PFARREI
HL. THERESIA VON AVILA
Neustadt an der Weinstraße



Gottesdienste OKTOBER 2025

Mittwoch, 01.10.2025 - Hl. Theresia vom Kinde Jesu

18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Alexander, Maria Lell, Wiktoria, Michael Brost, Viktor,
Emma, Alexander Lell / Theresia Maul

Donnerstag, 02.10.2025 - Hl. Schutzengel

17:00 Rosenkranzandacht - Klausenkapelle
der Gemeinschaft Katholischer Männer Deutschlands,
Treff am Parkplatz,
anschließend gemütliches Beisammensein,
mit Pfarrer Stefan Haag

Freitag, 03.10.2025

09:30 Wort-Gottes-Feier (gbr) – St. Ulrich

27. Sonntag im Jahreskreis zum Erntedank

Segnung der Erntegaben

Samstag, 04.10.2025 - Hl. Franz von Assisi

16:30 Messfeier in polnischer Sprache – St. Bernhard
16:30 Wort-Gottes-Feier (ssp) – Wohnstift
18:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für Josef Döppert

SONNTAG, 05.10.2025

JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMS ZU SPEYER

09:00 Messfeier (jan) – St. Josef
10:30 Wort-Gottes-Feier (rei)
St. Johannes, Königsbach
10:30 Familiengottesdienst (jan/mmü) – St. Marien
für Heinrich Geiger / Verstorbene der Familien Angel,
Zech und Hammann / Michael Dully
mit Taufe des Kindes Maja Anna Klak

Montag, 06.10.2025

18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für Nadine Theobald

Dienstag, 07.10.2025

Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach

10:00 Messfeier (jan) – St. Marien
für Verstorbene der Familie Ludwig Heinrich

18:00 Friedensgebet
am Kriegerdenkmal in der Hauptstraße,
gegenüber der Adlerapotheke
Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) lädt ein

Mittwoch, 08.10.2025

18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Lebende und Verstorbene der Familien Engraf, Lell,
Graf, Holzheimer und Schönfeldt und für alle armen
Seelen

Freitag, 10.10.2025

09:30 Wort-Gottes-Feier (gbr) – St. Ulrich

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11.10.2025

16:30 Wort-Gottes-Feier (mmü) – Wohnstift
18:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach
für Bernd Fanelsa / Norbert Meng / Katharina Bech zum
Jahresgedenken

SONNTAG, 12.10.2025

09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für die Verstorbenen Teresa und Klemens Karkoschka und
lebende und verstorbene Angehörige
10:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
10:30 Wort-Gottes-Feier (mmü) – St. Marien

Montag, 13.10.2025

16:00 Wort-Gottes-Feier – Haus Florian
18:30 Messfeier (pgh) – St. Johannes, Mußbach

Dienstag, 14.10.2025

09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
10:00 Messfeier (pgh) – St. Marien
für Maria und Karl-Heinz Reinhardt

Mittwoch, 15.10.2025 - Hl. Theresia von Ávila

18:30 Messfeier (pgh) – St. Bernhard
für Theresia und Friedrich Maul

Freitag, 17.10.2025 - Hl. Ignatius von Antiochien

09:30 Messfeier (jan) – St. Ulrich

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18.10.2025 - Hl. Lukas

- 16:30 Messfeier in polnischer Sprache – St. Bernhard
16:30 Wort-Gottes-Feier (rei) – Wohnstift
18:00 Messfeier (pgh) – St. Josef
für Ingrid Dahlke

SONNTAG, 19.10.2025

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach
für Stefan Kolbenshlag
10:30 Wort-Gottes-Feier (rei) – St. Johannes, Mußbach
10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
für Verstorbene der Familie Nikolaus Meyer / Maria und
Gustl Ehrmann / Maria und Johann Krapfl und lebende
und verstorbene Angehörige

Montag, 20.10.2025

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für Emanuel Eppler

Dienstag, 21.10.2025

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
10:00 Messfeier (jan) – St. Marien

Mittwoch, 22.10.2025

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Anna und Franz Müseler und für lebende und
verstorbene Angehörige / Michael Dully

Donnerstag, 23.10.2025

- 09:30 Rosenkranzandacht – St. Ulrich

Freitag, 24.10.2025

- 09:30 Wort-Gottes-Feier – St. Ulrich (bsh)

30. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Weltmission

Samstag, 25.10.2025

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (ssp) – Wohnstift
18:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für Fam. Amann und Fam. Senger

SONNTAG, 26.10.2025

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Fam. Appel und Fam. Metzger

- 10:30 Wort-Gottes-Feier (bsh)
St. Johannes, Königsbach

- 10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
Juliana Seigfried und Familien / Norbert und
Oliver von Dungen und Großeltern
im Anschluss an den Gottesdienst lädt der
Begrüßungsdienst zum Kirchenkaffee ein
18:00 Rosenfest – St. Johannes, Mußbach
der Lourdesfreunde Mußbach

Montag, 27.10.2025

- 15:00 Wort-Gottes-Feier – Rotkreuzstift
18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach

Dienstag, 28.10.2025 - Hl. Simon und Lukas

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
10:00 Messfeier (jan) – St. Marien

Mittwoch, 29.10.2025

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Luise und Adam Schackert / Heinz Weißmann und
Inge Witzig / Jahrgedächtnis für Adam Wolf,
Gunter Dönig, Margot Stumpf, Heide Bolz, Daniela Sieber,
Rudolf Wasmuth und Peter Benkler

Freitag, 31.10.2025

- 09:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – St. Ulrich
19:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach

Allerheiligen

Samstag, 01.11.2025

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
für Dr. Heinz und Anna-Luise Mammes und für lebende
und verstorbene Angehörige
anschließend Gang auf den Friedhof mit Totengedenken
und Gräbersegnung (mmü)
Bitte Gesangbuch mitbringen!
10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
mit Totengedenken
14:30 Andacht (bsh) – Friedhof Königsbach
anschließend Gräbersegnung
Bitte Gesangbuch mitbringen!
Bei Regen findet die Andacht in der Kirche statt.
16:00 Totengedenken
Weidendom an der Wallgasse (Höhe Roxy Kino)
Für Menschen, die ihrer Verstorbenen gedenken wollen,
jedoch keine Grabstätte in Neustadt haben.
16:30 Messfeier in polnischer Sprache – St. Bernhard
16:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – Wohnstift

Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten
Mittel- und Osteuropas

SONNTAG, 02.11.2025

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Bernhard
10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
für Hans Schmitt / Verstorbene der Familie Krachlauer
10:30 Familienkirche – Treffpunkt St. Marien

Kürzel der Zelebranten

- Pfarrer Michael Janson (jan)
Pfarrer Bernhard Braun (brn)
Pater Gerd Hemken (pgh)
Pater Friedhelm Knapp (knp)
Diakon Bernd Wolf (wol)
Pastoralreferent Werner Busch (bsh)
Gemeindereferentin Dagmar Pfeiffer (pfe)
Pastoralreferentin Melanie Müller (mmü)
Gabriele Brengel (gbr)
Yvonne Geiger (gei)
Klaus Rein (rei)
Steffi Spiegel (ssp)

Adressen der Kirchen und Kapellen

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| Pfarrkirche St. Marien | Klausengasse 1 |
| St. Ägidius | Hauptstraße 97 |
| Rotkreuzstift | Rotkreuzstraße 25 |
| Haus Florian | Talmühlenstraße 14 |
| Wohnstift | Haardter Straße 6 |
| Schwesternhaus | Schwesternstraße 12 |
| St. Johannes | Hirschhornring 50,
Königsbach |
| Klausenkapelle | Kapellenstraße, Königsbach |
| St. Josef | Winzinger Straße 54 |
| St. Bernhard | Adolf-Kolping-Straße 119 |
| Altenzentrum St. Ulrich | Konrad-Adenauer-Straße 49 |
| St. Johannes Baptist | An der Bleiche 11, Mußbach |
| Kapelle St. Nikolaus | Loblocher Straße 32,
Gimmeldingen |

Info-Abend „Schutzkonzept der Pfarrei“

am Mittwoch, 29.10.2025 um 19:30 Uhr im Treffpunkt
St. Marien.

Die AG Prävention stellt das Schutzkonzept unserer Pfarrei
vor und beantwortet Fragen rund um das Thema Missbrauch,
Aufarbeitung, Schutz und Achtsamkeit. Alle Interessierte sind
herzlich willkommen.



PRÄVENTION
Informationen für die Pfarrei:
QR-Code scannen



GEMEINSCHAFT KATHOLISCHER MÄNNER DEUTSCHLANDS - GKMD DIÖZESANVERBAND SPEYER

An alle Männer und Freunde der GKMD
Herzliche Einladung
zum

Rosenkranz
Donnerstag 2. Oktober 2025
um 17:00 Uhr
zur Klausenkapelle

bei Neustadt-Königsbach
mit Pfarrer Stefan Haag (Geistl. Beirat)
Treffpunkt: Parkplatz unterhalb der Klausenkapelle
Königsbach
Als Abschluss des Abends ist ein gemütliches Beisam-
mensein bei einem Glas „Neuem Wein“ beim örtlichen
Winzerverein vorgesehen.
GKMD Diözesanverband Speyer, Webergasse 11, 67346
Speyer Tel. 06232/102328

Einladung zum Friedensgebet

Am 7. Oktober jährt sich der Terrorangriff der Hamas
auf Israel zum 2. Mal.

Noch immer sind zahlreiche der 250 damals genom-
menen Geißeln in der Hand der Hamas. Fast täglich
informieren unsere Medien über neue Angriffe mit
weitreichenden Zerstörungen. Und es ist kein Ende in
Sicht.

Die **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)**
Neustadt lädt aus diesem Anlass ein zum

Friedensgebet

am 7. Oktober, 18 Uhr.

Es findet bei jedem Wetter entweder im Innenhof des
Rathauses oder beim Kriegerdenkmal statt.

Der genaue Ort wird am Wochenende zuvor bekannt-
gegeben.

Herzliche Einladung an alle!

• Kloster Neustadt

Waldstraße 145, Telefon 8750

sonntags

10 Uhr Messfeier

werktags außer freitags

07:30 Uhr Messfeier

dienstags 15 Uhr

freitags

18 Uhr Messfeier

Stille Anbetung

montags bis donnerstags, 18 Uhr, Klosterkirche

Wort-Gottes-Dienst mit Taizé-Gesängen

Freitag 03.10., 19 Uhr, in der Krypta

Pilgeronntag/Fatima-Sonntag

Sonntag, 19.10., 10 Uhr

Beichtgelegenheit im Herz-Jesu-Kloster

samstags, 10-11:45 Uhr und 15-17 Uhr,
Klosterkirche

• Stiftskirche St. Ägidius

Marktplatz/Eingang Kartoffelmarkt

Sonn- und Feiertage

11 Uhr, Messfeier im außerordentlichen Ritus

1. Freitag im Monat, 19:15 Uhr Messfeier zum
Herz-Jesu-Freitag

• Hetzelstift

Stiftstraße 10, Krankenhaus (5. OG)

sonntags, 09:45 Uhr, abwechselnd Messfeier
oder evangelischer Gottesdienst – Kapelle

zum Titelbild: Papst Johannes Paul XXIII

Der Kölner Dom, Südseite: Roncalli-Platz. Was hat dieser Platz mit dem Zirkus Roncalli zu tun? Nichts! Er ist Angelo Giuseppe Roncalli gewidmet. Der feierte nämlich als Präsident des Zentralrats des Päpstlichen Missionswerkes in Italien am 27. Dezember 1921 dort die Heilige Messe. Daran erinnert der Platz, an den späteren Papst Johannes XXIII.



1958 wurde er mit 77 Jahren gewählt. Die Kardinäle meinten, einen „Übergangspapst“ gefunden zu haben. Sie ahnten nicht, zu welchem Übergang er die Kirche mit der Einberufung des Zweiten Vatikanischen Konzils führen sollte. Passend, dass sein Gedenktag auf dem 11. Oktober liegt, dem Tag, an dem das Konzil begann.

Er hat die Fenster der Kirche weit geöffnet. Da kam frischer Wind. Staub wurde aufgewirbelt, es gab Durcheinander und Klärungen. Ein paar Streiflichter: Die „eine heilige katholische Kirche“ ist nicht einfach die römisch-katholische Kirche, sie „subsistiert“ in ihr. An dieser „einen heiligen Kirche“ haben auch andere christliche Kirchen Anteil, auch andere Religionen, ja selbst jene, die nicht zum Glauben fanden, aber ihrem Gewissen folgen.

Das Verhältnis zur Naturwissenschaft wird neu gefasst. Es kann keinen Widerspruch zwischen Glauben und Naturwissenschaft geben, weil im Glauben und in der Schöpfung derselbe göttliche Geist wirkt.

Das Konzil betont das allen Getauften gemeinsame Priestertum. Auf dieser gemeinsamen Basis erfolgt dann die Differenzierung mit dem besonderen Priestertum des Dienstes, des Amtes. „Für euch bin ich Bischof – mit euch bin ich Christ!“ (Augustinus). Da sind wir bei der synodalen Kirche!

Und die Liturgiereform! Wir feiern in der Muttersprache. Der Priester schaut die Gemeinde an. Die Heilige Schrift kommt viel umfassender vor. Das Liedgut verändert sich...

Diese Veränderungen hat „der gute Papst mit den großen Ohren“ herausgehört. Er starb am 3. Juni 1963, dem Pfingstmontag. Da war das Konzil erst ein knappes dreiviertel Jahr unterwegs. Er ging weiter.

Michael Janson

„Die Welt ist groß: Es gibt unzählige Wege, dem Herrn zu dienen. Es gibt auch einen für dich.“

Johannes XXIII

Elisabethenverein Neustadt

Im kommenden Jahr blickt der Elisabethenverein Neustadt auf 150 Jahre seines Bestehens zurück. Kurz nachdem die Niederbronner Schwestern nach



Neustadt kamen, wurde 1876 diese Solidargemeinschaft zur Unterstützung der Schwestern errichtet. Dem Vorstand gehören neben Pfarrer Janson, Frau Hüner und Herr Hohenegger an. Am 23. November, wenige Tage nach dem Gedenktag der Heiligen Elisabeth, gestaltet der Verein den Sonntagsgottesdienst in St. Marien. Für den Vorstand formuliert Herr Hohenegger, bis zu seiner Pensionierung lange Geschäftsführer der ökumenischen Sozialstation, seinen Bezug zu dieser großen Heiligen: Elisabeth von Thüringen ist für mich weit mehr als eine historische Gestalt – sie ist ein leuchtendes Vorbild christlicher Nächstenliebe und selbstloser Fürsorge. Ich habe erlebt, wie zentral Mitgefühl, Dienst am Nächsten und gelebte Spiritualität für die Pflege und Betreuung von Menschen in Not sind. Elisabeth hat diese Werte in einer Weise verkörpert, die auch heute noch Orientierung und Inspiration bietet.

Trotz ihres adligen Standes hat sie Bedürftigen mit Demut und Hingabe gedient. Sie hat gehandelt – konkret, mutig, auch gegen Widerstände und voller Glauben. Aktuell beobachten wir, wie in unserer Gesellschaft soziale Dienste unter Druck geraten, wie wirtschaftliche Zwänge dominieren. Da beeindruckt mich Elisabeths kompromisslose Haltung damals: Sie stellte den Menschen in den Mittelpunkt – insbesondere den Armen, Kranken und Ausgegrenzten. Immer wieder verließ sie die Wartburg, ging nach unten, zu den Armen und Bedürftigen. Sie tat es, obwohl die Familie ihres Mannes dagegen war. Nachdem ihr Mann recht früh verstorben war, verließ sie Thüringen, zog mit ihren Kindern nach Marburg und widmete sich der Krankenpflege. Welch eine Konsequenz!

Ihr Leben zeigt, dass Barmherzigkeit keine Schwäche, sondern eine Form von Stärke ist. Und dass Caritas ein aktiver, manchmal auch unbequemer, aber ein erfüllender Weg ist. Sie ist für mich mehr als eine Heilige des Mittelalters. Sie ist Mahnerin für unsere Gegenwart.

„Die Erde und was auf ihr lebt“

Was konnten Sie alles in ihrem Garten oder Balkon – wenn Sie einen haben – ernten?

Dieses Jahr gab es an unseren kleinen Bäumen sehr viel Obst. Wir teilten es mit den Maden und hatten immer noch genug. Ich betrachte dieses Teilen inzwischen gelassener. Denn die Erde und was darauf wächst gehört uns nicht. Und schon gar nicht uns allein.

Am 5. Oktober feiern wir Erntedank. Mit gemischten Gefühlen. Die Menschheit braucht Lebensmittel, doch es scheint nicht mehr zu reichen.

Langfristig zahlen wir einen sehr hohen Preis für viele unserer Eingriffe in die Natur, nur um optimale, vollkommene Ernten zu erlangen. Um gutes Erntewetter zu beten klingt in manchen Regionen wie ein Hohn, wo die menschengemachten Klimaveränderungen heftige Unwetter oder dürres Land bringen. Zerstörte und vergiftete Böden, Kriege, Flucht, Gier und Egoismus führen zu immer mehr Hunger. Die Erde hätte genug für uns alle, wären alle bereit, sie mit Respekt zu behandeln und geschwisterlich zu teilen.

Im Oktober laden uns einige Heilige dazu ein

- Gott zuzutrauen, dass er auch heute in Fülle schenkt;
- Gott und der ganzen Schöpfung zu danken, dass alles verbunden ist und es dadurch

Wachstum und Zukunft gibt;

- darüber nachzudenken, was wir wirklich zum Leben brauchen;

- großzügig zu teilen, was wir haben;

- zu geben, was wir nicht (mehr) brauchen.

Erntedank. Hätte ich nur noch einen Tag zu leben – Was lasse ich zurück?

Wofür kann ich in meinem Leben danke sagen? Mit wem habe ich Leben geteilt?

Ernte und Erde sind uns anvertraut. Uns daran zu freuen und gutes Leben für alle zu ermöglichen ist ein hoffnungsvoller Weg zum Frieden.



Dagmar Pfeiffer, Gemeindereferentin

Segelfreizeit für Jugendliche

Im Sommer haben sich junge Menschen auf den Weg gemacht ein besonderes Abenteuer zu erleben. Beim Segeln kann man die windgetriebene Freiheit spüren und den Rhythmus der Natur fühlen. Die Jugendlichen sind als Team zusammengewachsen und mussten auch als solches zusammenarbeiten.

Wenn du Lust hast, in der ersten Sommerferienwoche mit anderen Jugendlichen nach Holland auf dem IJsselmeer zu segeln, dann merke dir jetzt schon folgenden Termin vor: 28.06.-03.07.



Unser Monatslied (GL547)

Das Lied bezieht sich auf das Martyrium der Heiligen Agnes. Sie ist es, von der in der ersten Strophe gesprochen wird ohne dass ihr Name vorkommt. Dazu passend steht das Gleichnis von den klugen Jungfrauen (Mt 25,1-13) im Hintergrund, die auf den Bräutigam warten und ihm mit brennenden Lampen entgegengehen.

Agnes lebte um 300, ihr Gedenktag ist der 21. Januar. Sie sollte den Sohn eines heidnischen Präfekten heiraten. Dem widersetzte sie sich mit dem Hinweis, sie sei bereits mit Christus verlobt. Unter der Christenverfolgung des Kaisers Diokletian erlitt sie einen gewaltsamen Tod.

Unser Lied greift einen Text aus dem 14. Jahrhundert auf, der im klösterlichen Stundengebet verortet war. Etwas verändert ist er nun einer aus dem englischen Sprachraum stammenden, sehr eingängigen Melodie zugeordnet.

Das Lied ist zwar der Überschrift „Heilige“ zugeordnet. Das aber passt nicht ganz zum Inhalt, geht es doch eher um uns und dass wir wachsam sind und auf die Wiederkunft Christi zugehen. Dies haben die Heiligen vorgelebt. Das Lied geleitet uns also gut in den November zum Ende des Kirchenjahrs.

Michael Janson

Johannes XXIII Dekalog der Gelassenheit

Nur für heute werde ich mich bemühen, einfach den Tag zu erleben – ohne alle Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.

Nur für heute werde ich größten Wert auf mein Auftreten legen und vornehm sein in meinem Verhalten: Ich werde niemanden kritisieren; ja ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern... nur mich selbst.

Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin... nicht nur für die andere, sondern auch für diese Welt.

Nur für heute werde ich mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen.

Nur für heute werde ich zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen. Wie die Nahrung für das Leben des Leibes notwendig ist, ist die gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.

Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen – und ich werde es niemandem erzählen.

Nur für heute werde ich etwas tun, wozu ich keine Lust habe. Sollte ich mich in meinen Gedanken beleidigt fühlen, werde ich dafür sorgen, dass niemand es merkt.

Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen. Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen. Und ich werde mich vor zwei Übeln hüten: vor der Hetze und vor der Unentschlossenheit.

Nur für heute werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an allem zu freuen, was schön ist. Und ich werde an die Güte glauben.

Nur für heute werde ich fest daran glauben – selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten –, dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemanden auf der Welt.

Nimm dir nicht zu viel vor. Es genügt die friedliche, ruhige Suche nach dem Guten an jedem Tag zu jeder Stunde, und ohne Übertreibung und mit Geduld.

„Alles hören, vieles vergessen, einiges verbessern.“

Johannes XXIII

Sich als Erwachsene(r) taufen lassen

...gibt es das überhaupt noch? Ja, immer mal wieder! Und vielleicht erinnern Sie sich noch, dass ich viele Jahre lang zusammen mit dem verstorbenen Pfarrer Roland Huber eine sogenannte Katechumenatsgruppe geleitet habe, in der sich Erwachsene auf die Taufe vorbereiten konnten.

Nun gibt es gleich drei Interessent*innen, und ich möchte sie wieder auf ihrem Weg begleiten. Sie sollen etwas über den Glauben lernen, vor allem aber die Spuren Gottes in ihrem eigenen Leben entdecken und Ihn erfahren dürfen.

Auf diese spannende Aufgabe freue ich mich schon sehr, würde sie aber gerne in einem kleinen Team mit anderen Ehrenamtlichen wahrnehmen: Wer hat Lust, etwa alle 14 Tage abends an solch einem Gruppentreffen teilzunehmen? Sie müssen weder großes theologisches Fachwissen besitzen noch besonders „fromm“ sein; Sie sollten nur bereit sein, im Gespräch authentisch von Ihrem eigenen Suchen und Fragen Zeugnis abzulegen...

Wenn Sie sich so etwas zutrauen, nehmen Sie doch einfach mal unverbindlich Kontakt mit mir auf: birgit.kiefer-nw@t-online.de oder telefonisch NW 69981

Ihre Birgit Kiefer

Gemeindeversammlung St. Josef

Einladung zur Gemeindeversammlung St. Josef

Mittwoch, 1.10.2025 20 Uhr
Kirche St. Josef

Die Gremien von Gemeinde und Pfarrei stellen einen ersten Beschluss vor, die zwingend notwendige Reduktion von Gebäuden in unserer gesamten Pfarrei umzusetzen.

Die Teilnehmenden erhalten umfassende Informationen, Hintergründe und Erläuterungen dazu. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Aussprache.

Für die Gremien und das Pastoralteam:

Michael Janson, leitender Pfarrer

... für Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe Königsbach

freitags, 9:30-11:30 Uhr, Pfarrheim Königsbach,
Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahre

DPSG, Pfadfinder Neustadt

Gruppenstunden im Stammesheim, Klausengasse 6
Kontakt: info@dpsg-nw.de

... für Frauen

kfd Königsbach

Sonntag, 03.10., 14:30 Uhr, Pfarrheim Königsbach,
Pfarrheim Cafe

Montag, 13.10., 19 Uhr, Pfarrheim Königsbach,
Meditativer Tanz

Donnerstag, 23.10, 14 Uhr, Ausflug nach St. Martin zum
Früchteteppich

kfd Mußbach

Montag, 06.10., 19:30 Uhr, Pfarrheim Mußbach,
Erntedankfest, bitte bei bei Burgel Mayer, Tel.
69339 oder Marion Reber, Tel.: 66288 anmelden

Montag, 20.10., 19:30 Uhr, Pfarrheim Mußbach, Lilo
Maischer Glückwunsch-, Weihnachts- oder andere
"Karten" mit uns. Bitte bei Burgel Mayer, Tel. 9339
oder Frau Marion Reber, Tel. 66288 bis 14.10.2025
anmelden.

Frauenkreis "Tapetenwechsel" St. Josef

Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat, Kontakt über
das Pfarrbüro, Telefon 2902

... für Alle

"Kommt und seht"

Sonntag, 19.10., nach dem Gottesdienst im Kirchgarten,
bei Regen im Treffpunkt.

"Kommt und seht! Macht euch auf den Weg!"

Geschichten der Hoffnung. Theresia Knappek und
Dagmar Pfeiffer!

Pflege-Arbeiten im Kirchgarten

Freitag, 10.10., 16-18 Uhr

gemeinsam mit eigenen Gartenhandschuhen.

Einfach vorbeikommen. Ansprechperson: Dagmar
Pfeiffer

Kolpingsfamilie

Mittwoch, 01.10., Jahrgedächtnis Pfarrer Fuchs,
wir besuchen die Grabstätte

Treff: 17:30 Uhr am Mitfahrerparkplatz Friedhof

Mittwoch, 08.10., Besuch des Weinhauses St. Josef ab 17 Uhr

Mittwoch, 15.10., Spieleabend

Mittwoch, 22.10., Besichtigung des Fruchtetepichs St. Martin 16:30 Uhr. Anreise privat oder mit dem Bus ab Hbf 16 Uhr, anschl. gemütliche Beisammensein. Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 29.10. Kegelaabend mit Umtrunk
Treff: 17 Uhr im PSV-Sportheim, Harthäuser Weg 40
Turnschuhe mitbringen. Anmeldung erforderlich.

*Die Veranstaltungen sind öffentlich. Wenn nichts anderes vereinbart, finden alle Veranstaltungen mittwochs, 18 Uhr im Gemeindesaal St. Bernhard statt.
Anmeldungen bei Gertrud Eyrisch, Telefon 16741.*

... für musikalisch Interessierte

Kirchenchor Hl. Theresia von Ávila

donnerstags, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum St. Bernhard

Ökumenischer Kinderchor

dienstags, prot. Gemeindehaus Gimmeldingen,
16:30- 17 Uhr, Minis, für alle interessierten Kinder mit Begleitperson
17 Uhr, für alle interessierten Kinder ab 5 Jahren.

Jugendschola

donnerstags, 17:15-18:15 Uhr, ab 12 Jahre

Kantoren

Bei Interesse an einem der vorgenannten musikalischen Angebote wenden Sie sich bitte an Dekanatskantorin Ariane Schnippering
Ariane.Schnippering@bistum-speyer.de
Telefon: 0151 14879962

Singkreis St. Josef

montags, 20 Uhr, Altenzentrum St. Ulrich

Singschar Mußbach

mittwochs, 20:15 Uhr, Probe 14-tägig im
Pfarrheim Mußbach, Zum Ordenswald 46
Ansprechpartnerin: Christel Fürst, Telefon 9705966

... für engagiert Glaubende

Gemeindeausschuss Mußbach

Donnerstag, 30.10., 19:30 Uhr, Pfarrheim Mußbach

Die Sitzungen des Pfarreirats und der Gemeindeausschüsse sind öffentlich!

Besuchsdienst St. Josef

Donnerstag, 30.10., 10 Uhr, Altenzentrum St. Ulrich

Mußbacher Lebendiger Adventskalender

Seit vielen Jahren gibt es in Mußbach jedes Jahr ab ersten Dezember den lebendigen Adventskalender. Wollen sie mitmachen, dann melden sie sich an auf der privaten Internetseite unter:

<http://adventsfenster.rein-net.de/>

Mit der Anmeldung verlassen Sie das Internetangebot der Pfarrei.

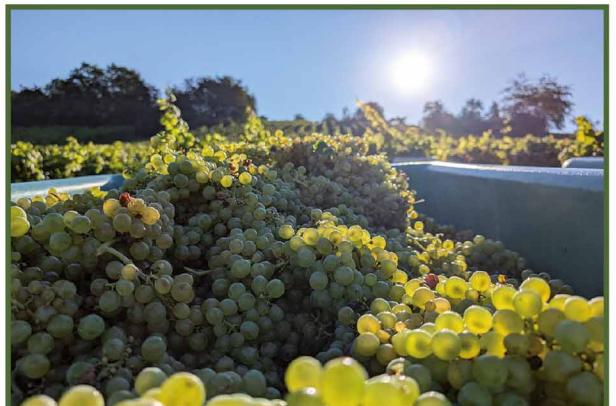
Weinfest St. Josef - Winzingen

Wir laden dieses Jahr wieder ins Weinhaus hinter der St. Josefskirche ein.

**Das Weinhaus ist geöffnet
vom 7.10. – 10.10.2025 ab 17 Uhr.**

Es werden kleine Speisen, diverse Weine, neuer Wein und alkoholfreie Getränke angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Erlös kommt dieses Jahr dem Patenkinderprojekt von Pfarrer Chinna zugute.



KONTAKT

Pfarrei Heilige Theresia von Ávila

mit den Gemeinden **St. Marien**, **St. Josef**, **St. Johannes Baptist**, Mußbach und **St. Johannes**, Königsbach

• Zentrales Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mo + Di 9 - 11 Uhr
Mi 16 - 17:30 Uhr
Fr 9 - 11 Uhr

Schwesternstraße 11, 67433 Neustadt
pfarramt.nw.hl-theresia-von-avila@bistum-speyer.de
Telefon 06321 2902
Fax 30807

www.pfarrei-nw-hl-theresia-von-avila.de

• Team

Leitung: Pfarrer **Michael Janson**
priesterliche Mithilfe: Pater **Gerd Hemken SCJ**
Pastoralreferent: **Werner Busch** (0151 14879573)
Gemeindereferentin: **Dagmar Pfeiffer**
(0151 14879831)
Pastoralreferentin: **Melanie Müller** (0151 14879757)
Diakon **Bernd Wolf**
Dekanatskantorin: **Ariane Schnippering**
(Telefon: 0151 14879962)
Pfarrsekretärinnen: **Christina Beismann**,
Monika Fischer, **Stefanie Heller**, **Birgit Kopenhagen**

KINDERTAGESSTÄTTEN DER PFARREI

Kita **St. Bernhard**

Sandfeldweg 2, Neustadt, 06321 14144

Kita **St. Elisabeth**

Talgrafenstraße 2, Neustadt-Schöntal, 06321 88800

Kita **St. Marien**

Vogelsangstraße 5, Neustadt, 06321 88500

Kita **St. Nikolaus**

Konrad-Adenauer-Str. 58, Neustadt, 06321 31211

Kita **St. Johannes Königsbach**

Neubergstraße 89, Königsbach, 06321 68372

Kita **St. Johannes Mußbach**

Zum Ordenswald 46, Mußbach, 06321 69146

• Kollekte/Spenden

Ihre Spende oder Ihren Kollektenbeitrag können Sie auch gerne überweisen. Möchten Sie eine Spendenbescheinigung bekommen, geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen und die Anschrift an. Vielen Dank!

Kath. Kirchengemeinde Hl. Theresia von Ávila

IBAN DE38 7509 0300 0000 0631 69

Kath. Kirchenstiftung St. Marien

IBAN DE23 5465 1240 1100 4975 91

Kath. Kirchenstiftung St. Josef

IBAN DE16 5465 1240 1200 3249 76

Kath. Kirchenstiftung St. Johannes, Mußbach

IBAN DE70 5465 1240 1019 0993 89

Kath. Kirchenstiftung St. Johannes, Königsbach

IBAN DE19 5469 1200 0114 6498 05

Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus, Gimmeldingen

IBAN DE47 5469 1200 0114 7430 03

Instagram



Sie finden unsere Pfarrei auch auf Instagram.

Scannen Sie einfach den QR-Code um uns zu folgen.

IMPRESSUM

Pfarrei Hl. Theresia von Ávila, Schwesternstraße 11, 67433 Neustadt

Abonnement: 12 Ausgaben jährlich einschließlich Zustellung: 16€

Redaktion: Pfarrer Michael Janson, Christina Beismann und Stefanie Heller

Redaktionsschluss: Montag, 06. Oktober



FOTOS | Grafik Kirchen: Dominic Menzler, Klaus Rein (St. Johannes, Mußbach) – Wikipedia (Titelbild: Papst Johannes Paul XXIII) – privat (Segelfreizeit, Elisabethenverein) – Dominik Schaack (Weinlese/ Traubenlese) über pfarrbriefservice.de – Benno Riether (Brot) | Layout: www.speyer-trio.de

